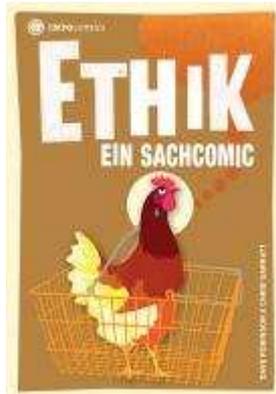


# NEUE BÜCHER – SACHBÜCHER

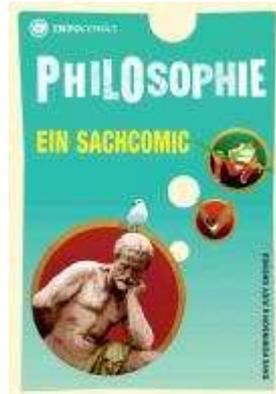
DEZEMBER 2013



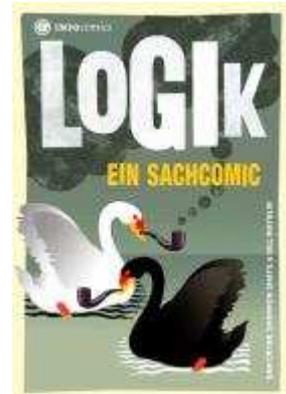
10



17

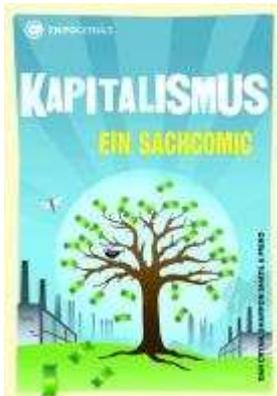


10

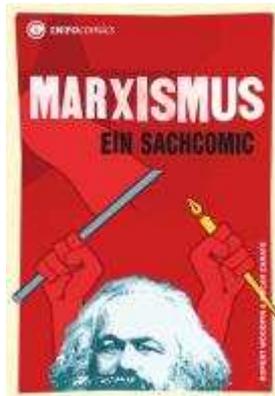


51

„Man mag hier wie bei den anderen Bänden über die Comic-Form irritiert sein, aber warum soll man nicht auch durch eine solche Darstellungsform zum philosophischen Denken angeregt werden?“



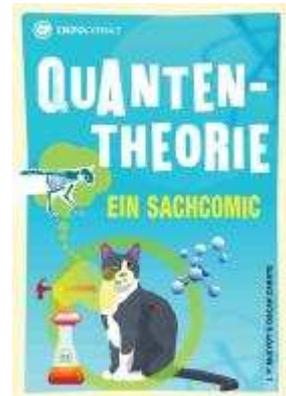
33



335



33



53



**Thomas, Sabine**  
**Und konnten es einfach nicht fassen.**  
236 S. – 2013  
Verlag: Ullstein

Eine junge Frau wird durch einen tragischen Unfall für immer entstellt, ihr Mann kann sich ein Eheleben mit ihr nicht mehr vorstellen, will sie in dieser Situation aber auch nicht im Stich lassen. Nach der Trennung von seiner alkoholkranken Frau darf ein Vater seine Tochter nicht mehr sehen, doch dem Kind gelingt es schließlich, eine Brücke zu ihm zuschlagen. Die Geschichten von Sabine Thomas, sie ist Familienanwältin, erzählen davon, was passiert, wenn sich das Leben von einem Augenblick zum anderen ändert. Berührende Geschichten von Menschen, die verkraften müssen, dass ihre Träume zerbrochen, ihre Lebensentwürfe gescheitert sind

Signatur: **172.5**



**Halbheer, Michelle**

**Platzspitzbaby. Meine Mutter, ihre Drogen und ich,**

234S. – 2013

**Verlag: Wörterseh**

Michelles Mutter gehört der Platzspitz-Generation an; schwer drogenabhängig vernachlässigte und gefährdete sie nicht nur sich selber, sondern auch ihr Kind. Michelle ist knapp zehn, als sich ihre Eltern scheiden lassen und sie in die Obhut ihrer heroinabhängigen Mutter kommt. Die folgenden Jahre werden für das Mädchen derart bedrohlich, dass es nur knapp überlebt. Das Elend dringt, auch über den besorgten Vater, immer wieder nach draußen. Aber Behörden, Ärzte, Polizeibeamte bleiben untätig. Als Michelle mit sechzehn ihr Leben selbst in die Hand nimmt, weiß sie noch immer nicht, was Normalität bedeutet. Allerdings weiß sie ganz genau, dass sie niemals so enden will wie ihre Mutter. Mit ihrem Buch will sie allen »vergessenen Kindern«, die noch heute zu Tausenden in Suchtfamilien aufwachsen, eine Stimme geben.

**Signatur: 172.5**



**Altmann, Andreas**

**Das Scheissleben meines Vaters ,das Scheissleben meiner Mutter und meine eigene Scheissjugend.**

254 S. – 2013

**Verlag: Piper**

Eine Geschichte aus der beschaulichen deutschen Provinz voller Misshandlungen und Demütigungen durch bigotte, tätliche Pfarrer und verkappte Nazis. Andreas Altmann erzählt von seiner Kindheit und Jugend. Und wie am Ende aus einem Opfer ein freier Mensch wird.

Der Autor arbeitete u. a. als Privatchauffeur, Anlageberater, Buchclubvertreter, Parkwächter und Schauspieler, bevor er endlich das fand, was er wirklich machen wollte: die Welt bereisen und als Reporter darüber schreiben. Heute zählt er zu den bekanntesten deutschen Reiseautoren und wurde u.a. mit dem Egon-Erwin-Kisch-Preis und dem Seume-Literaturpreis ausgezeichnet.

**Signatur: 172.5**



**Hirsi Ali, Ayaan**

**Ich bin eine Nomadin. Mein Leben für die Freiheit der Frauen**

346 S. – 2013

**Verlag: Piper**

Ayaan Hirsi Alis Einsatz für die Recht der muslimischen Frauen machte sie zu einer Ikone der Freiheitsbewegung - und zwang sie zu einem neuen Leben. Davon erzählt sie hier - schmerzhaft aufrichtig und sehr persönlich. Ihren Kampf gegen den menschenverachtenden Umgang mit Frauen im Islam hat sie teuer bezahlt: Freunde wandten sich ab, ihre Familie verstieß sie. Die Bestsellerautorin verbindet persönliche Erlebnisse mit politischen Beobachtungen und kommt zur bitteren Analyse: Fortschritte sind kaum zu erkennen.

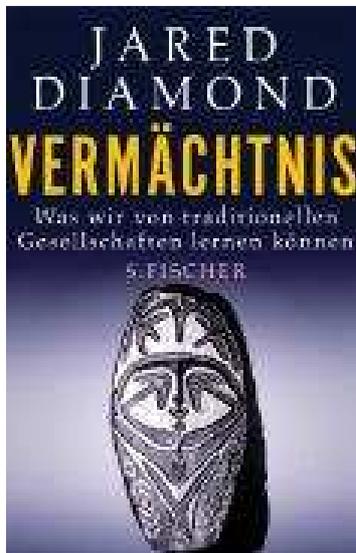
**Signatur: 173**



**Weber, Georg**  
**Christa de Carouge: Schwarz auf Weiss**  
255 S. - 2013  
**Verlag: Römerhof**

Christa de Carouge: Eine Frau, ein Stil, eine Farbe. In der ersten Biographie über die international renommierte Schweizer Modeschöpferin entsteht ein Leben vor dem Hintergrund turbulenter Zeiten. In ihren Kleidern finden die Aufbruchsstimmung der Nachkriegsjahre, die wilden Sechziger und der lebensfreudige Nihilismus der Punks ebenso ihren Niederschlag wie die Rückbesinnung auf Essentielles zu Beginn des neuen Jahrtausends. Im reich bebilderten Band, der in enger Zusammenarbeit mit Christa de Carouge entstand, wird eine Frau greifbar, die Mode-Neuland betrat, ihre eigenen Maßstäbe setzte und ungeachtet aller Extravaganzen ihrer Umgebung nie das Wesentliche aus den Augen verlor.

**Signatur: 391**



**Diamond, Jared**  
**Vermächtnis.** Was wir von traditionellen Gesellschaften lernen können  
586 S.; ill.  
**Verlag: S. Fischer**

Seit Jahrzehnten unternimmt Jared Diamond Expeditionen zu Stämmen, die noch traditionell als Jäger und Sammler leben - so, wie die Menschheit die längste und prägendste Zeit ihrer Entwicklung gelebt hat. Fasziniert von der Fremdartigkeit ihrer Kultur führt er uns plastisch und unterhaltsam vor Augen, wie grundverschieden Menschen mit allen Facetten des Lebens umgehen und ihr Zusammenleben organisieren. Seine These: Wir können heute von diesen Kulturen viel lernen und so unsere aktuellen privaten und gesellschaftlichen Probleme lösen, von der Kindererziehung über staatliche Konflikte bis zum Umgang mit Alter und Tod. Ein spannender Blick auf die Vielfalt der Kulturen - und eine überraschende Perspektive auf unser modernes Selbstverständnis.

**Signatur: 391**



**Du. Die Zeitschrift der Kultur**  
**Philanthropie – für eine bessere Welt.**  
106 S.; ill. - Heft 842, November 2013  
**Verlag: TA Media**

Reiche Menschen, die für ein persönliches Anliegen und zu Gunsten der Menschheit viel Geld aufwenden, investieren oder in Stiftungen einlegen, werden in dieser ausserordentlich vielfältigen Ausgabe des DU porträtiert. (Hansjörg Wyss, Stephan Schmidheiny, Philipp Egger, Carolina Müller-Möhl)

Weiter wird das Lernmodell Youth Entrepreneurship vorgestellt, welches in Südafrika eine ganze Region verändert.

**Dieses Heft ist eine lohnenswerte Lektüre!**

**Signatur: ZS**



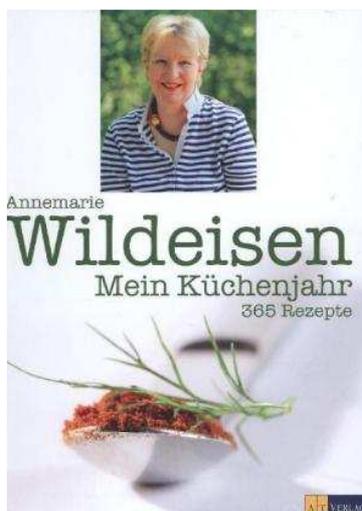
**Runow, Klaus-Dietrich**

**Wenn Gifte auf die Nerven gehen.** Wie wir Gehirn und Nervensystem durch entgiftung schützen können.  
175 S.

**Verlag: Südwest**

Diese Pflichtlektüre, geschrieben von einem Pionier der Umweltmedizin, erklärt, wie Lebensmittel, Umwelteinflüsse und Chemikalien unseren Körper belasten. Daraus resultieren Allergien, neurologische Krankheiten, ADHS sowie Darmerkrankungen. Dem sind wir aber nicht hilflos ausgeliefert, denn mit bestimmten Nährstoffen und körpereigenen Wirkstoffen kann jeder etwas zum Schutz des eigenen Immunsystems beitragen. Die Basis von Entgiftung und Nervenschutz sind die Wiederherstellung der Darmflora und die Unterstützung des Leberstoffwechsels.

**Signatur: 613.24**



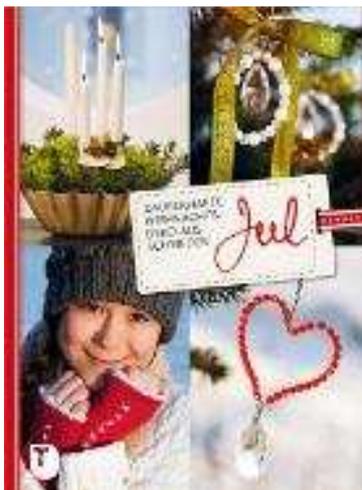
**Wildeisen, Annemarie**

**Mein Küchenjahr.** 365 Rezepte  
463 S.; ill.

**Verlag: Cosmos**

Das grosse Wildeisen-Kochbuch für ein ganzes Küchenjahr. Mit Rezepten für die 365 Tage des Jahres begleitet uns die Schweizer Kochfachfrau durch das Jahr. Sämtliche Rezepte wurden für dieses Buch neu kreiert, alle in bewährter Wildeisen-Manier zuverlässig, einfach nachvollziehbar und abwechslungsreich. Schnelle Alltagsrezepte, saisonale Spezialitäten und besondere Festtagsgerichte, die einfach allen schmecken. Dazu verrät die Autorin aus ihrer langen Kocherfahrung eine Menge an praktischen Küchentipps, warenkundliche Informationen, aber auch ganz persönliche Notizen zu ihren Vorlieben, zu saisonalen Besonderheiten und Rezeptvariationen. Zwölf Kapitel, geordnet nach den zwölf Monaten

**Signatur: 641.3**



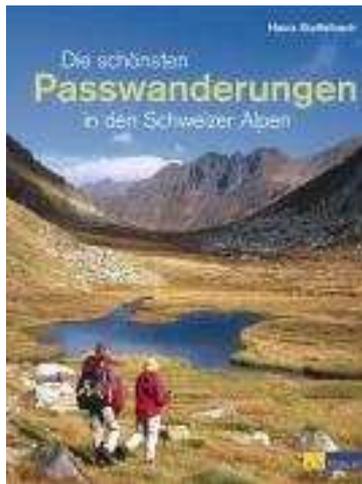
**Wendt, Caroline; Wästberg, Pernilla**

**Zauberhafte Weihnachtsdeko aus Schweden.**  
127 S.

**Verlag: Thorbecke**

Weihnachten im skandinavischen Stil: Dort, wo der Weihnachtsmann seine Reise beginnt, feiert man gerne in Rot und Weiss, mit festlichem Glitzer und doch natürlichem Charme. Von weihnachtlichen Rezepten über adventliche Pflanzengestecke, gestrickten Baumschmuck bis hin zur Festdekoration zum Selbermachen bietet dieses Buch schöne Anregungen aus der schwedischen Weihnachtswelt.

**Signatur: 745.5**



**Staffelbach, Heinz**

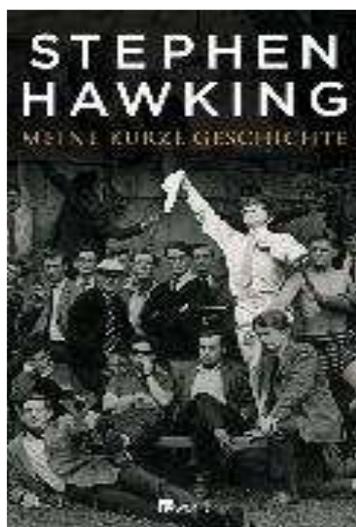
**Die schönsten Passwanderungen in den Schweizer Alpen.**

192 S.; ill.

**Verlag: AT Verlag**

30 der schönsten und lohnendsten Passwanderungen in den Schweizer Alpen: Routen für jeden Geschmack - eintägige und mehrtägige, leichtere und anstrengendere, hochalpine und auch tiefer gelegene Touren. Alle Wanderungen sind für einigermaßen geübte Bergwanderer problemlos machbar. Ausgangspunkt und Ziel ist immer mit dem öffentlichen Verkehr erreichbar. Die Wanderungen sind alle versehen mit den notwendigen Informationen über Anfahrt, Routenverlauf, Schwierigkeit, Höhenunterschiede, Unterkünfte sowie informativen Karten, die zusätzlich auf die interessantesten Punkte der Route hinweisen - Steinbockkolonien, tausendjährige Arven, Murmeltiere oder alte Bergbauschächte - und so jede Passwanderung zu einem unvergesslichen Naturerlebnis machen.

**Signatur: 796.51**



**Hawking, Stephen**

**Meine kurze Geschichte.** Autobiografie

149 S. – 2013

**Verlag: Rowohlt**

Zum ersten Mal lässt der Jahrhundertphysiker Stephen Hawking sein ganzes privates und wissenschaftliches Leben Revue passieren - in seinen eigenen Worten und in einem Buch voller Weisheit und Humor. Hawking erzählt von seiner Kindheit und Jugend in Oxford und St. Albans, vom Ausbruch der degenerativen Erkrankung des motorischen Nervensystems (ALS), über das Leben mit der Krankheit und der ständigen Todesgefahr. Über Weltreisen, Leidenschaften und schräge Wetten unter Kosmologen.

Dieses Buch, der Krankheit abgetrotzt, ist ein kleines Wunder. Ein Muss für Hawking-Fans. Und für alle, die einen der bedeutendsten Denker der Gegenwart neu entdecken möchten.

**Signatur: 92HAW**



**Jasper, Willi**

**Carla Mann : Das tragische Leben im Schatten der Brüder**

238 S. – 2013

**Verlag: Propyläen**

Früh versuchte Carla aus der großbürgerlichen Familie auszubrechen und als Schauspielerin ihren eigenen Weg zu gehen. Doch sie zweifelte am ausbleibenden Erfolg, an unglücklichen Männerbeziehungen und nicht zuletzt an ihrer Existenz im Schatten der Brüder. Während Thomas ihr Bohème-Leben offen missbilligte, unterstützte Heinrich sie zwar materiell und moralisch, beutete zugleich aber ihr Leben, ihre Amouren und ihre Briefe hemmungslos für seine literarischen Zwecke aus. Umgekehrt lebte Carla nach dem Vorbild seiner Novellen und Romane - musste sie auch so sterben? Über das bewegende Porträt Carlas hinaus gelingt Jasper ein neuer, aufschlussreicher Blick auf die Schriftsteller-Brüder und die Mann-Familie insgesamt.

**Signatur: 92MANN**



**Karl, Michaela**

**Streitbare Frauen** : Porträts aus drei Jahrhunderten

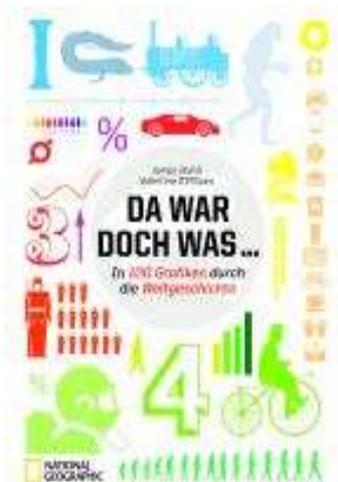
269 S. – 2013

Verlag: Piper

Wenn sie kompromisslos für ihre Überzeugung eintreten, sind Männer Helden - und Frauen fanatisch. Streiterinnen wie Bertha von Suttner, Charlotte Corday, Emmeline Pankhurst oder Clara Zetkin setzten sich couragiert für Freiheit und Frieden ein, wenn nötig, auch mit Gewalt. Ihr hoher moralischer Anspruch an sich selbst und andere bewahrte sie nicht vor Fehlentscheidungen - doch ihre Furchtlosigkeit und Konsequenz machen sie bis heute zu Vorbildern - und manche von ihnen zu Heldinnen.

Weiter: Harriet Tubman, Mathile Aneke, Vera Figner, Constance Markievicz, Emma Goldman, Tina Modotti, Tamara Bunke, Phoolan Devi

Signatur: **921**



**Ball, James ; D'Filippo, Valentina**

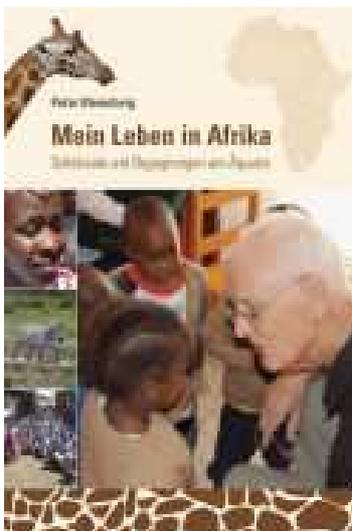
**Da war doch was ...** : In 100 Grafiken durch die Weltgeschichte

218 S.; ill. – 2013

Verlag: National Geographic

Dieses Sachbuch wagt etwas ganz Neues: Es visualisiert die Weltgeschichte mithilfe von 100 Infografiken und reduziert sie auf das Wesentliche. Von der Ursuppe bis zur technologischen Revolution des 21. Jahrhunderts wird Geschichte in vier Kapiteln witzig, populär und anschaulich vermittelt. Was haben Menschen erfunden und wann? Woran sterben wir? Welches waren die größten Reiche, die verheerendsten Kriege? Welches Land konsumiert wie viel? Dieses Nachschlagewerk ermöglicht überraschende Einblicke in unsere Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

Signatur: **930.9(03)**



**Meienberg, Peter**

**Mein Leben in Afrika**: Schicksale und Begegnungen am Äquator

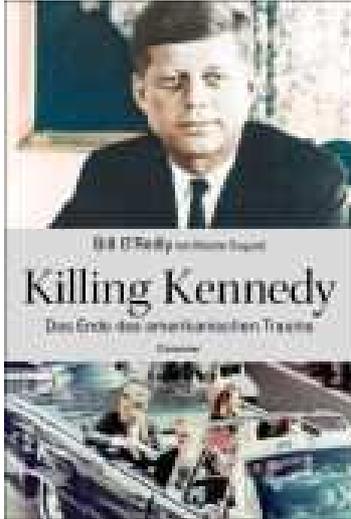
212 S.; ill. – 2013

Verlag: Blaukreuz

„Please help me, Father Peter“ Diese Bitte hört Peter M. in Nairobi täglich. Seit 52 Jahren hat er ein offenes Ohr für Flüchtlinge, Rechtlose, Slumbewohner, Bauern und Gefangene. Er schreibt berührend und humorvoll und beantwortet in Interviews Fragen, die sich im Leben stellen. Sein Buch ist informativ wie ein Sachbuch und spannend wie ein Roman.

Aus St. Gallen stammend, studierte er in Fribourg Philosophie und Theologie und kam 1961 als Benediktinermisionar nach Ostafrika. Seine Entscheidung hat er nie bereut und Heimweh kannte er nicht. Er wirkte in Tansania und während Jahrzehnten nun in Kenia.

Signatur: **960**



**O'Reilly, Bill**

**Killing Kennedy:** Das Ende des amerikanischen Traums

398 S.; ill. – 2013

**Verlag: Droemer**

Dallas, 22. November 1963 - 12:30 Uhr: Lee Harvey Oswald späht durch das Zielfernrohr seines Gewehrs. John F. Kennedys Kopf erscheint kaum einen Meter entfernt. Oswald atmet aus und drückt den Abzug. Der erste Schuss trifft den Präsidenten im Nacken. Kaum fünf Sekunden sind seit dem ersten Schuss vergangen, da schlägt die zweite Kugel in Kennedys Hinterkopf ein

*„Killing Kennedy ist ein wuchtiger Doku-Thriller – hart, klar und schnell“ New York Times*

**Signatur: 970**